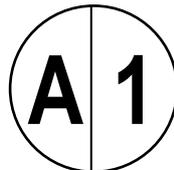


Gemeinde Ennsdorf
Amtshausstraße 5, 4482 Ennsdorf

Einreichprojekt Wiener Straße
Querung Wiener Straße

TECHNISCHER BERICHT

Proj. Nr.: 23-076-EN



Amstetten, 06. Mai 2024

IKW



A-3300 AMSTETTEN, BURGENLANDSTR. 11
TEL.: [+43] - (0)7472 - 626 98-0; FAX: DW 23
www.ikw-amstetten.at; office@ikw-amstetten.at

INGENIEURKANZLEI FÜR WASSERWIRTSCHAFT,
UMWELTECHNIK UND INFRASTRUKTUR ZT-GmbH

INHALTSVERZEICHNIS

| | Seite |
|---|-------|
| 1) ALLGEMEINES..... | 3 |
| 1.1) Projektsbezeichnung..... | 3 |
| 1.2) Bauherr | 3 |
| 1.3) Ortsangabe | 3 |
| 1.4) Veranlassung und Zweck des Projektes | 3 |
| 1.5) Projektgrundlagen | 3 |
| 2) BESTAND | 4 |
| 2.1) Bestehende Rechte | 4 |
| 3) UNTERGRUND- UND GRUNDWASSERVERHÄLTNISSE..... | 4 |
| 4) ENTWURFSELEMENTE | 5 |
| 4.1) Trassierungselemente im Grundriss | 5 |
| 4.2) Trassierungselemente im Aufriss..... | 5 |
| 4.3) Querschnittsgestaltung | 5 |
| 5) TECHNISCHE BESCHREIBUNG DES PROJEKTS..... | 6 |
| 5.1) Allgemeines | 6 |
| 5.2) Oberflächenentwässerung | 6 |
| 5.3) Sichtweiten | 6 |
| 6) GRUNDEINLÖSE | 8 |

1) **ALLGEMEINES**

1.1) **PROJEKTSBEZEICHNUNG**

Querung Wiener Straße

1.2) **BAUHERR**

Gemeinde Ennsdorf

Amtshausstraße 5

4482 Ennsdorf

1.3) **ORTSANGABE**

Bundesland: Niederösterreich

Pol. Bezirk: Amstetten

Gemeinde: Ennsdorf

Kat. Gem.: 03109 Ennsdorf

Höhenlage: 251 - 253 m ü. A.

1.4) **VERANLASSUNG UND ZWECK DES PROJEKTES**

Ziel der des Projektes ist zum einen die Temporeduktion des Verkehrs auf der Wiener Straße durch die punktuelle Verengung, da es in diesem Straßenabschnitt aufgrund der gestreckten Linienführung oftmals zu Geschwindigkeitsüberschreitungen kommt.

Zum anderen wird durch die Fahrbahnverengung ein leichteres Queren der Fußgänger und Radfahrer ermöglicht.

1.5) **PROJEKTSGRUNDLAGEN**

- Digitale Katastermappe Stand Oktober 2023
- Orthofoto Stand 2020
- GPS-Vermessung durch IKW ZT-GmbH

2) **BESTAND**

2.1) **BESTEHENDE RECHTE**

Für das gegenständliche Projekt ist die Inanspruchnahme von Fremdgrund erforderlich. Die Zustimmung des Grundeigentümers wurde bereits durch die Gemeinde eingeholt.

3) **UNTERGRUND- UND GRUNDWASSERVERHÄLTNISSE**

Die betroffenen Grundstücke können laut geologischer Karte Niederösterreich (M 1:200.000) der Niederterrasse zugeordnet werden. Die Niederterrasse besteht größtenteils aus Kies und Sand.

Das Projektsgelände liegt in der Grundwasserkörpergruppe Unteres Ennstal.

4) ENTWURFSELEMENTE

4.1) TRASSIERUNGSELEMENTE IM GRUNDRISS

Wiener Straße

| Index | Element | Richtung | Parameter | Länge |
|-------------------------|------------------|----------|-----------|----------------|
| 1 | Gerade 1 | | | 20,00 m |
| 2 | Übergangsbogen 1 | links | A 64,70 | 23,93 m |
| 3 | Kreisbogen 1 | links | R 200,00 | 20,00 m |
| Achslänge Gesamt | | | | 60,93 m |

4.2) TRASSIERUNGSELEMENTE IM AUFRISS

Wiener Straße

| Station | Steigungsverhältnis | Länge | Radius |
|-----------|---------------------|---------|--------|
| 0,0+0,000 | | | |
| | steigt 0,60 % | 38,40 m | |
| 0,0+38,40 | | | RK 650 |
| | steigt 0,34 % | 22,53 m | |
| 0,0+60,93 | | | |

4.3) QUERSCHNITTSGESTALTUNG

Die Querneigung der bestehenden Wiener Straße liegt zwischen 3,8% und 4,2% und neigt sich zur Kurveninnenseite neigt. Die Fahrbahnbreite der Bestandsstraße liegt zwischen 5,90 und 6,10m.

Die Regelquerneigung des Geh- und Radweges nordöstlich der Wiener Straße beträgt 2,5%. Das Unterbauplanum weist eine Minimalneigung von 4,0 % auf. Das Schotterbankett wird mit 10,0 % nach außen geneigt.

Folgender Aufbau wird für den Geh- und Radweg zur Anwendung kommen:

| | |
|--------------------------------|--------------|
| AC11 deck | 6 cm |
| ungebundene obere Tragschicht | 10 cm |
| ungebundene untere Tragschicht | 40 cm |
| Gesamtstärke | <u>56 cm</u> |

5) **TECHNISCHE BESCHREIBUNG DES PROJEKTS**

5.1) **ALLGEMEINES**

Für die Herstellung einer sicheren Querungsmöglichkeit werden an beiden Rändern der Fahrbahn jeweils 0,5 m des Fahrbahnbelags entfernt und mit Bankeettmaterial aufgefüllt. Südseitig wird eine 3,0 m breite Verbindung zum bestehenden Radweg hergestellt. Nordseitig wird ein ca. 15 m langes Radwegstück neben der Fahrbahn der Raaderstraße errichtet, um den Kreuzungsbereich gesichert verlassen zu können. Im weiteren Verlauf der Raaderstraße werden die Radfahrer dann im Mischverkehr geführt. Die Raaderstraße ist in diesem Bereich auf 30 km/h beschränkt und im Bereich Kleingartensiedlung und Möwenweg werden noch zusätzlich temporeduzierende Maßnahmen gesetzt. Die Einengung an der Wiener Straße wird als Begleitmaßnahme durch sich verengende Querbalken („Psychobremse“) angekündigt. Die resultierende Fahrbahnbreite wird 5,00 m betragen, die Fahrfächenbreite zwischen den Randlinien liegt bei 4,00 m. Die Querung soll mittels Verkehrszeichen und Blockmarkierung als Radfahrerüberfahrt deklariert werden. Hierzu wird im Zuge der Fertigstellung ein Verkehrszeichen- und Markierungsplan bei der BH zur Verordnung eingereicht.

5.2) **OBERFLÄCHENENTWÄSSERUNG**

Die bestehende Wiener Straße entwässert aktuell in das angrenzende Grünland. Durch die Fahrbahnverengung wird die Querneigung der bestehenden Straße nicht verändert, somit werden auch weiterhin die anfallende Regenwässer in das angrenzende Grünland entwässert.

Der geplante Geh- und Radweg entwässert ebenfalls flächig in das angrenzende Grünland.

5.3) **SICHTWEITEN**

Sichtweiten Radfahrerüberfahrt (Anhalteweg Auto)

Die erforderlichen Sichtfelder vor der Radfahrerüberfahrt wurden anhand der RVS 03.02.13 „Radverkehr“ ermittelt. Für die zulässige Geschwindigkeit von

50 km/h auf der Wiener Straße ergibt sich eine Schenkellänge von 45 m. Die erforderlichen Sichtfelder vor der Radfahrerüberfahrt sind im Anhang 1 dargestellt.

Sichtweiten Fußgängerquerung nicht bevorrangt

Die erforderlichen Sichtweiten der Fußgänger an der Querungsstelle wurden anhand der RVS 03.02.12 „Fußgängerverkehr“ ermittelt. Demzufolge ergeben sich die Schenkellängen $a = 28,5$ m und $2a = 57$ m. Die erforderlichen Sichtweiten der Fußgänger sind im Anhang 2 dargestellt.

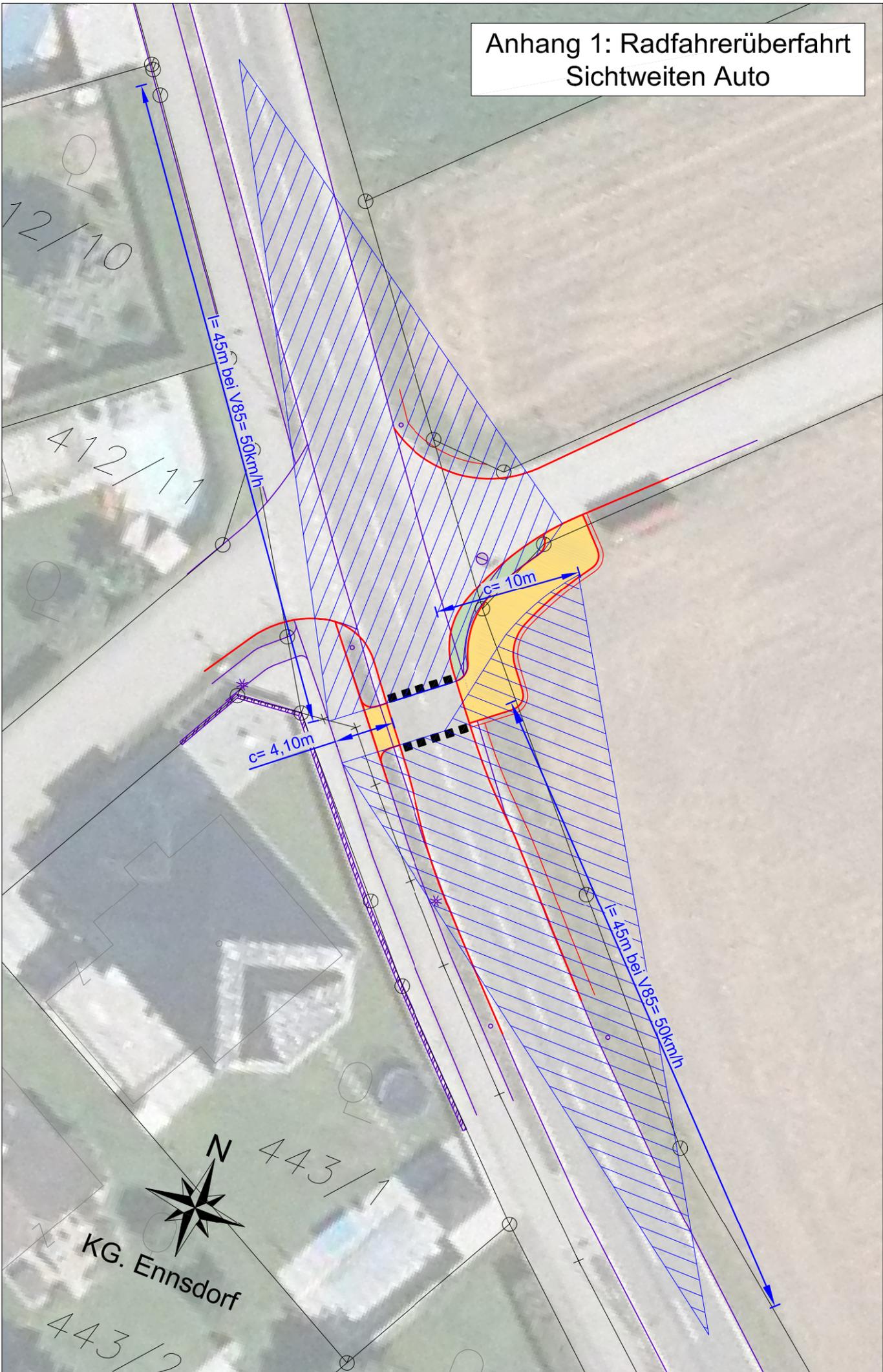
6) GRUNDEINLÖSE

Die Grundeigentümer der beanspruchten Flächen sind die Gemeinde Ennsdorf und Ing. Christoph Knierzinger. Die Übernahme der benötigten Grundflächen ins öffentliche Gut der Gemeinde Ennsdorf wird nach Fertigstellung des Projekts im tatsächlichen Ausmaß grundbücherlich durchgeführt.

Grundstücksverzeichnis**KG. Ennsdorf**

| Gst. Nr. | EZ. | Grundstücksbesitzer |
|-----------------|------------|---|
| 413/1 544 | 400 | Gemeinde Ennsdorf (öffentliches Gut) Amtshausstraße 5, 4482 Ennsdorf |
| 542 | 14 | Ing. Christoph Knierzinger Bäckerstraße 4, 4482 Ennsdorf |

Anhang 1: Radfahrerüberfahrt
Sichtweiten Auto



Anhang 2: Querungsstelle Fußgänger Sichtweiten Fußgänger

